

Sitzungsprotokoll der 9. Sitzung

des 35. AStA der Universität Osnabrück

Datum: 20. Oktober 2008
Ort: Sitzungssaal des AStA-Gebäudes
Protokollant: Gerrit Leelkok
Beginn der Sitzung: 18.15 Uhr

Anwesende:

Referentin für Soziales: Josefine Henkel
Referent für Soziales: Jörg Gakenholz
Referentin für Öffentlichkeit: Marit Kristine List
Referentin für Öffentlichkeit: Alexandra Kaminski
Referent für Kultur: Jan Osmers
Referent für Internationales: Sven Schwabe
Referent für Internationales: Nils Napierala
Referent für Hochschulpolitik: Patrick Seele
Referent für Ökologie: Philip Engler
Referent für Finanzen: Jonathan Klein
Referent für Fachschaften: Philipp Zeller
Referent für Fachschaften: Gerrit Leelkok

Tagesordnung

- Top 1: Begrüßung/Formalia**
- Top 2: Berichte aus den Referaten**
- Top 3: Sitzungstermin/Sprechstunden**
- Top 4: Stadthalle**
- Top 5: EW-Party**
- Top 6: LAK (nicht öffentlich)**
- Top 7: Sonstiges**

Top 1: Begrüßung

Der Protokollant begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Sven erinnert an das Flyerfach und die dort zu hinterlegenden Flyer an die Mensa.

Top 2: Berichte aus den Referaten

Philipp Z. berichtet von der FKK-Sitzung, die trotz nicht all zu guter Resonanz recht produktiv war. Die allgemeine Prüfungsordnung wurde rege diskutiert und die Fachschaften konnten ihren Input einbringen. Des Weiteren hat die FKK eine Satzungsänderung beschlossen, welche Philipp auf der nächsten StuPa-Sitzung einbringen wird.

Philip E. erklärt, dass er momentan zusammen mit Sven an der Planung für Aktionen gegen den Castor-Transport nach Gorleben im November arbeitet. Sven ergänzt, dass es in diesem Rahmen zu einem Vortrag des Anti-Atom Büros Hamburg kommen wird. Dieser soll am 30.10. stattfinden.

Sven ergänzt, dass das Referat für Internationales weiterhin Vorträge plant, u.a. in Zusammenhang mit dem 60jährigen Bestehen des Staates Israel. Er verweist auch darauf, dass er am morgigen Dienstag ab 15 Uhr im AStA sein wird, um das Transparent für den Stand am Mittwoch zu entwerfen. Er wäre dabei sehr über Unterstützung erfreut. Zu diesem Anlass erklärt Philipp Z., dass am Dienstag unbedingt noch die Sachen zur Poststelle gebracht werden müssen, die am Mittwoch morgen vom Fahrdienst in die Stadthalle befördert werden sollen.

Patrick berichtet, dass das geplante Gespräch mit dem Präsidenten von dessen Seite leider abgesagt werden musste. Außerdem war Patrick am Wochenende auf einer Tagung der GEW, sie sich mit hochschulpolitischen Themen bezüglich der Entwicklungen des Bologna-Prozessen befasste. Er wird sich in Bezug auf die Fachschaften und der APO mit den zuständigen Referaten in Verbindung setzen.

Sven stellt eine Zwischenfrage, ob das Referat für Hochschulpolitik sich mit dem bevorstehenden Schülerstreik befassen würde. Patrick erklärt, dass der AStA sich solidarisieren solle, und dass man ggf. über Flyeraktionen reden oder gar Kontakt zu den Gymnasien aufnehmen könne. Weiterhin spricht er sich für eine Erklärung des AStA und möglicherweise für die Entsendung eines Vertreters zur zentralen Kundgebung nach Berlin aus (Nachträgliche Ergänzung: so eine Kundgebung gibt es auch in Oldenburg).

Das Referat für Öffentlichkeit vermerkt die Ankunft der Ersti-Hilfe-Hefte, deren restliche Exemplare morgen folgen sollen, ebenso wie die Plakate für den StudiBulli-Stand.

Jörg erläutert noch einmal die aktuelle Lage bezüglich der Problematik des Semestertickets. Er hat einen Termin mit der NOZ, und hofft, dass es auf sein Einwirken hin zu einer sachlicheren Berichterstattung kommen möge. In dieser Hinsicht wird es auch zu einem Live-Interview mit ffn kommen, auch der Unifunk hat sich nach einem Gespräch erkundigt.

Auf Patricks Bestreben sollte wegen der zu befürchtenden Kapazitätsproblematik erneut die WestfalenBahn angesprochen werden.

Jörg fügt hinzu, dass sich der Verkehrsreferent der Uni Oldenburg gemeldet hat, und er es für wenig sinnvoll erachtet, auf einer gemeinsamen Ebene über das Semesterticket zu verhandeln.

Top 3: Sitzungstermine/Sprechstunden

Die AStA-Sitzungen werden während der Vorlesungszeit auf Montags, 19:30 Uhr verlegt, da ansonsten nicht alle Referenten zur Verfügung stehen. Alex weist darauf hin, dass der Tagesordnungspunkt §Berichte§ dann auch wirklich nur noch aus den Berichten bestehen sollte, die den gesamten AStA betreffen. Anders werde dieser TOP den zeitlichen Rahmen der Sitzung sprengen.

Für die Sprechstunden wird eine Liste durchgegeben, auf der jeder eintragen kann, wann er oder sie Zeit hat, aus der sich am Ende der Sitzung folgende vorläufigen Sprechstunden ergeben:

Montags, 10-13 Uhr: Jan(?), Georg (?), Antje (?)

Dienstags, 10-12:30 Uhr: Philip E., Jörg

Dienstags, 12:30-15 Uhr: Gerrit, Josefine

Mittwochs, 10-13 Uhr: Sven, Marit (?)

Donnerstags, 10-13 Uhr: Nils, Patrick

Freitags, 10-13 Uhr: Philipp Z., Jonathan, Alex

Des weiteren wird noch abgeklärt, wer von Montags bis Freitags bereit ist, die Flyer in der Mensa einzusammeln.

Top 4: Stadthalle

Alle Referenten treffen sich am Mittwoch um 7 Uhr am AStA. Alex erklärt, dass vor Beginn der Veranstaltung die Ersti-Hefte auf jeden einzelnen Sitz in der Stadthalle verteilt werden müssen.

Für die Kaffeeausgabe erklärt sich Jonathan bereit, 200 Becher und Servietten zu besorgen.

Top 5: EW-Party

Jan erläutert, dass der Schichtplan soweit steht. Um die letzten freien Plätze zu füllen, bzw. alle Referenten umterzubringen, wird der Plan noch einmal rumgereicht. Auf Jonathans Nachfrage wird empfohlen, dass zwei Geldkassetten für eine unproblematische Abwicklung des Thekendienstes sorgen sollten. Einige Referenten erklären sich bereit, sich um Lichterdekoration und Knabbersachen zu kümmern.

TOP 7: Sonstiges

Gerrit hat die Erstprogramme der einzelnen Fachschaften in einem Reader gesammelt, welcher auf den Schreibtischen im Büro ausliegt, falls orientierungslose Erstsemester im AStA um Hilfe bitten sollten.

Jörg steht in Kontakt mit dem AStA der FH. Es wird beschlossen, den FH-AStA am Montag, d. 3.11. zum normalen Sitzungstermin einzuladen. Statt einer Sitzung wird es dann ein informelles Treffen der beiden ASten geben. Philipp Z. erklärt sich bereit, die Einladungen für die Sitzungen während des Semesters anzufertigen.

Schluß der Sitzung: 20:05 Uhr

Gerrit Leelkok
Protokollant und Sitzungsleiter